
Subject: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 03 Sep 2022 08:17:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mich würde interessieren, WANN habt ihr eure Aufmerksamkeit diesem Thema zum ersten Mal gewidmet???

War es, als der unerwünschte Prozess bereits begann, oder vielleicht doch schon vorher????

Ich erinnere mich daran, dass ich mit 12,13,14 Jahren schon aus den Zeitungen einige Berichte, Werbung für Haarwasser etc sammelte, da es mich interessierte und mir das lichte Haar von Opa, Onkel und Vater schon immer komisch vorkam, weshalb ich schon damals befürchtete, dass der Kelch an mir nicht spurlos vorübergehen könnte...

Bei Pilos, mike, Norwood und Frank70 z.B. würde es mich auch interessieren, da es für euch weit mehr als nur ein Problem darstellt(?)...

vielleicht sogar eine Leidenschaft ist, oder doch nur ein notwendiges Übel???

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [Roko](#) on Sat, 03 Sep 2022 08:33:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir hat der HA mir genau 22 Jahren angefangen. Speziell im Tonsurbereich. Ich habe volle schwarze Haare gehabt. Die Haare meistens immer lang getragen. Und war ein ansehnlicher Frauentyp. Mit dem Verlust der Haare ging mein Selbstvertrauen in die Knie. Bin weniger ausgegangen und war erst einmal deprimiert. Fing dann zuerst mit Minoxidil an und später kam Finasterid dazu. Bis vor ein paar Jahren ging die Kombi weiter und mein Haarstatus war stabil. Irgendwann merkte ich die typischen NW von Finasterid und habe es kalt abgesetzt. In der Phase wurden dann die Haare vor allem im Frontbereich lichter. Tonsurbereich ist einigermaßen stabil. Jetzt habe ich den Kampf wieder aufgenommen und versuche vor allem mit RU den Frontbereich zu verstärken. Viel Erfolg habe ich damit nicht. Also neue Haare sind nicht dazu gekommen. Manchmal hasse ich mich dafür, dass die Haare so wichtig sind für mich. Ist ein never ending Story. Es gibt sehr viele denen scheint das egal zu sein. Die sparen Geld und NW.

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 03 Sep 2022 08:42:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Roko: Und hast du dich vor 22 mit dem Thema schon auseinandergesetzt?

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [Roko](#) on Sat, 03 Sep 2022 09:09:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein. Es gab für ja für mich gar kein Grund. Vor dem 22. Lebensalter waren bei mir Fußball und Frauen das Hauptthema. Und wenn ich Zeit hatte die Schule. Auch bei meinen Freunden gab es keinen der davon betroffen war. Damals fing ich auch mit meinem Studium an und dachte zuerst auch, dass es vom Stress kam. Ich hätte bei meiner vollen Haarpracht damals nie gedacht, dass ich mal davon betroffen sein werde.

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [istude](#) on Sat, 03 Sep 2022 12:07:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit so 19/20 kann ich mich erinnern, dass meine Schwester mal zu mir meinte dass ich Geheimratsecken bekommen hätte. Das war mir aber ziemlich egal, ähnliche Kommentare kamen ab und an von Kollegen die selber von HA betroffen waren und daher wohl auch immer auf meine Haare geschaut haben.

Irgendwann mit so ~23/24 ist mir dann aufgefallen, dass ich allgemein dünneres Haar am Vorderkopf bekommen habe (bzw. am Oberkopf allgemein, aber das ist mir erst aufgefallen als ich mir einen Buzzcut verpasst habe mit 29), ab dem Zeitpunkt hat es mich dann auch selbst beschäftigt.

Meine GHE waren/sind mir eigentlich ziemlich egal, die passen ganz gut zu meiner Kopfform. (wobei die Haarlinie auch relativ stabil bei NW2 stehen geblieben ist, bringt aber halt wenig wenn dahinter auch alles dünner wird. ;))

Hab jetzt ein paar Jahre quasi Glatze (1mm) getragen, da ist das Thema für mich schon sehr in den Hintergrund gerückt. Seit dem Frühjahr hab ich mir die Haare wieder wachsen lassen, seitdem beschäftigt mich es natürlich auch mehr, v.a. beim frisieren in der früh. Aber zumindest weiß ich jetzt , dass mir auch eine Glatze gut passt. Dadurch ists schon entspannter geworden.

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [Frank1970](#) on Sat, 03 Sep 2022 13:16:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So mit 12 13. Da hab ich mich nie gekämmt, war wilde zerzaust und Abenteuerlust. Mit 14 hab ich meine Haare entdeckt... Ziemlich feine, aber ungewöhnlich viele Haare. Die glänzten auch unwahrscheinlich, und waren so flexibel, daß ich sie problemlos selbst schneiden konnte, und trotzdem jeder dachte ich hätte einen Starfriseur.

Ich erinnere mich das ich ab da schon Angst vor HA hatte. Ein Bild meines Vaters mit einem groessere Norwood 2,lies mich schaudern.

Meine Gedanken waren.... Ich muss einen Arzt finden, der mich kastriert :d

Mein Ernst.

Ab 15 hab ich dann schon trotz vollstem Haar, mit den damals verfügbaren Tinkturen und NEM hantiert.

Jetzt bin ich 51.

Und nichts hat sich geändert.

Nur den Arzt brauch ich nicht mehr...

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [pilos](#) on Sat, 03 Sep 2022 14:11:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann hattest auch keine aga....

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [Frank1970](#) on Sat, 03 Sep 2022 14:24:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 03 September 2022 16:11

dann hattest auch keine aga....

In meinen späteren 20s wurden die Haare im Ghe Bereich schwaecher.

Da hab ich aber dann auch direkt Fin genommen, nachdem mir ein Buzz Cut genauen Aufschluss ueber das Ausmaß gab.

Vater Ghe, und Mutter eine angeborene Schwäche in den Uebergaengen.

Reicht vollkommen... Ist im Prinzip schon AGA.

Also der Anfang.

Von den Eltern kannst du direkt ableiten.

Ich hab ja auch alle Wirbel der Mutter geerbt.

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [Roko](#) on Sat, 03 Sep 2022 14:26:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Frank was nimmst du den aktuell für deinen HA?

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [Frank1970](#) on Sat, 03 Sep 2022 14:42:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Roko schrieb am Sat, 03 September 2022 16:26Hi Frank was nimmst du den aktuell für deinen HA?

Avodart plus 200 mg spiro

1200 mg NAC tgl

1500 mg Methionin tgl

6 gramm msm

100 mg coenzym q 10.

Gelatine 3 loeffel tgl

Eiweiss

Sojabohnen zum Mittagessen.

Vit c

Vit b

Selen 100 micro g tgl

6 gramm capsaicin also Chilly pulver tgl.

Gruenen tee trinken jeden 2 Tag

Melatonin musste ich canceln,schwere Müdigkeit tagsüber und Sinusitis als NW.
Schade....

Q 10 und Capsaicin ist noch relativ neu drin bei mir.

Gruss

F

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal

interessiert????

Posted by [kleptos](#) on Sun, 04 Sep 2022 03:38:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war auf dem Gymnasium eher ein Außenseiter (nicht super attraktiv und sehr gute Noten) - aber habe mit ca 15 Jahren mal gedacht „immerhin werde ich mal keine Glatze haben“ (Vater ist mit 70 noch nw3 ohne vertex)

Mit 25 Jahren hats dann angefangen, bin seit 8 Jahren dabei und mittlerweile NW3 vertex - NW4

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal

interessiert????

Posted by [mike](#) on Sun, 04 Sep 2022 20:52:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Sat, 03 September 2022 10:17 Mich würde interessieren, WANN habt ihr eure Aufmerksamkeit diesem Thema zum ersten Mal gewidmet???

War es, als der unerwünschte Prozess bereits begann, oder vielleicht doch schon vorher????

Ich erinnere mich daran, dass ich mit 12,13,14 Jahren schon aus den Zeitungen einige Berichte, Werbung für Haarwasser etc sammelte, da es mich interessierte und mir das lichte Haar von Opa, Onkel und Vater schon immer komisch vorkam, weshalb ich schon damals befürchtete, dass der Kelch an mir nicht spurlos vorübergehen könnte...

Bei Pilos, mike, Norwood und Frank70 z.B. würde es mich auch interessieren, da es für euch weit mehr als nur ein Problem darstellt(?)...

vielleicht sogar eine Leidenschaft ist, oder doch nur ein notwendiges Übel???

früher war es angst.. pure angst um meine haare, speziell als ich die tonsur sah (2011) zu den NW2 ecken + lichtungen vorne war ich am boden zerstört - und musste zur stärksten bekannten Medikation greifen - und bin heute froh darüber - mittlerweile sind die dosen humaner und ärztl. überwacht

mittlerweile ist es reine Leidenschaft :)

die HRT hat mein Leben in allen Bereichen verbessert.. auch wenn es anfangs stark bergab ging

2002 - mit 15 fiel mr auf, dass meine round female hairline verschwand.. meine haare lie0en aishc herausziehen.. meine tastatur war voll mit kurzen feinen haaren

oin den 90er lerlebte ich das drama bei meinem vater.. er erzählte von seinen alpträumen und hatte selber angst vor einer glatze...meine mutter lachte immer über ihn...ich sah den schmerz...er tat jedoch nichts ausser kaschieren (lange haare über ecken).. irgendwann war es vorbei ... nw3/4 (mit 40) - dann hat er sich ca 2006 damit abgefunden..heute ist es ca NW5/6 + dupa

eine schwachstelle war schon in der kindheit bemerkbar.. die haare waren dort eher weiß und

der rest blond - vom musster her war ein NW2 mit 14 schon erahnbar - meine mutter sagte, ich sei wie der vater und habe mit 25 kaum mehr haare vorne - das habe ich mir gemerkt und wollte da recherchieren... habe ich dann ab ca 2009 auch gemacht

mit 17 war es eine straight jairline NW1 .. mit 22 NW1,5 mit 24 NW2 + diffus + starke vilirilsierung mit haarstrukturveränderung global
mit 25 trotz fin,minox, haufen nems, ari,... kam die tonsur (starke SE mit blutungen im tonsurbereich)

mit 26 Stagnation und wiederwuchs

mit 27 stabil NW2 ohne tonsur

bis ca 31 stabil..danach gings vornbe wider los.. NW2,5..

dann kam die HRT (E2, P4)

mit aufbau einer ganzheitlichen Medikation..

heute NW1 - 1,5 und rest dicht
die haare werden immer länger (brustlang und länger werdend) - die aufbau scheint Momentan zu funktionieren

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [Praktikant](#) on Mon, 05 Sep 2022 23:15:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mit 16 mit hoher Stirn, dicker Brille, 1,60m und 45kg als bestaunenswerter Außerirdischer auf dem Schulhof rumgestanden. Ein Klassenkamerad hat mich gefragt ob mir wenn meine ersten Barthaare unterm Kinn wachsen, meine Schamhaare dann in den Kniekehlen zu finden wären. Ich hoffte damals nicht solche GHE wie mein Cousin zu bekommen der schon Anfang 20 war. Von Frisuren und HA hatte ich keine Ahnung, ich hatte nur Ahnung wie man Webseiten und PC-Spiele programmiert sonst nix.

Mit Anfang 20 begann ich mit der HRT und flüchtete somit vor Vermännlichung und Älterwerden. Ich hielt mich damals noch für TS. Früher war es einfacher F64.0 binnen 6 Monaten diagnostiziert zu bekommen heute müsste ich mit Kinderwagen und Ehemann aufkreuzen. Mit androgynsein kommt man nicht mehr durch. Ich wurde einfach durchgewunken beim Doc, dabei hatte ich noch nichtmal ein Blümchenkleid an: Haben sie einen Freund? -> Nein!, Wollen sie Brüste? -> Ja!

Die HRT absetzen hab ich immer irgendwie bereut. Vor allem zwischen 2007 und 2010 muss die Haarlinie weiter zurückgewichen sein was bis nach der 2. HRT 2013 scheinbar geblieben ist. Da hab ich noch auf der Pflegeschule und Kliniken gearbeitet wo viele abwertendes wegen meinen langen Haaren zu mir sagten oder dachten ich wär trans und dumme Gespräche darüber anfangen.

Anfang 2021 wurde ich oft angesprochen wegen der Haare auf dem Schreibtisch und dem Laptop und ahnte schon schlimmeres. Irgendwann beim Friseur sah ich dann einen gealterten Kauz mit GHE und lichter Tonsur im Spiegel statt einen jungen Mann. Ich dachte jetzt bin ich am Ende und startete wieder mit Hormonen.

Die Haarlinie habe ich nie beobachtet bis ich mike's Thread voriges Jahr gelesen habe und bekam Hoffnung auf das gleiche Ergebnis.

Die HRT hat mich gerettet, der Zustand der Haare hat sich verbessert. Manchmal sehe ich keinen Kerl mehr im Spiegel. Ich bin nicht mehr der selbe wie vor einem Jahr, der Bart stört mich nicht mehr, ich mag auch nicht mehr so gern als Frau bezeichnet werden.

Subject: Aw: WANN habt ihr euch fürs Thema HA zum ersten Mal interessiert????

Posted by [Tom10](#) on Tue, 06 Sep 2022 06:49:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das war so mit 23/24 als der HA schleichend an den GHE angefangen hatte. Bin jetzt fast 41 und ist bei GHE geblieben. Medikamente habe ich nie genommen gegen HA.
